

SL/Kollegin verlangt, dass ich Gespräche führe und als Übersetzerin/Dolmetscherin fungiere.

Beitrag von „SteffdA“ vom 5. Oktober 2024 23:34

Also ich würde klarmachen, dass du eine entsprechnd Entlastung erwartest und zwar für die volle Arbeitszeit, die du dafür aufwenden musst.

Außerdem würde ich klarmachen, dass du keine rechtlich verbindlichen Aussagen übersetzen kannst, keine medizinischen etc. (also alles bei dem man die im Falle eines Fehlers oder Mißverständnisses irgendetwas vorwerfen oder anhängen kann).

Und du musst klarmachen, wann du dafür Zeit und Konzentration hast.